

Es ist kein verrücktes Hobby von mir, ich habe es aber irgendwann mal zusammengetragen... ich habe absichtlich Eigennamen weggelassen sowie esoterisches und zu profanes. Zum Teil doppelt es sich auch!
Und es gibt keine Garantie auf Richtigkeit ;)

„SIEBEN“ die Zahl der Vollkommenheit

Gesammeltes Wissen aus Alltag, Überlieferung, Glaube, Wissenschaft . . .

1. 7 Tage die Woche
2. 7 Zwerge
3. 7 Raben
4. 7 Geißlein
5. 7 Meilenstiefel
6. 7 auf einen Streich (tapfere Schneiderlein)
7. 7 Segmentanzeige
8. 7 Hauptgruppen (8. Edelgase)
9. 7 Ordnungszahlen (Schalen)
10. unsere Augen liegen etwa 7 cm auseinander
11. Primzahl 7
12. 7 Weltwunder (Pyramiden, Arsenis Tempel, hängende Gärten, Koloß, Leuchtturm, Mausoleum, Statur)
13. Siebengebirge
14. Sieben Leben hat die Katze
15. Siebengestirn (Plejaden Sage, offener Sternhaufen im Sternbild des Stier)
16. Siebenpunktkäfer (Marienkäfer)
17. Siebenschläfer (Nagetier)
18. Siebenbaum
19. Siebengeruch (Pflanze)
20. Siebentagefieber (Tropen- und Subtropen-Krankheit, die durch Stechmücken übertragen wird)
21. sieben Jahre Pech hat derjenige, der einen Spiegel zerbricht
22. Siebenstern (Trientalis, Pflanze zugehörig der Gattung Primelgewächse, Gewächs mit 7 Kornblättern)
23. Siebenstromland (Semiretschje, Wüstensteppe im südöstlichen Kasachstan)
24. Siebeneck (nicht mit Dreieck und Zirkel konstruierbar)
25. Rom, Stadt auf sieben Hügeln

26. PH-Wert 7
27. 7 Basiseinheiten (SI-Einheiten) (Meter, Kilogramm, Sekunde, Ampere, Kelvin, Candela, Mol)
28. 7 armiger Leuchter (Menora)
29. 7 freie Künste (Grammatik, Dialektik, Rhetorik, Geometrie, Arithmetik, Astronomie und Musik.
30. pack deine 7 Sachen
31. 7 jähriger Krieg (Konflikt zwischen den europäischen Großmächten 1756-1763)
32. Siebenkampf (100m Hürden/ Kugelstoßen/ Hochsprung/ 200m/ Weitsprung / Speerwerfen/ 800m)
33. 7 ter Himmel (Judentum)
34. Auf Wolke sieben schweben
35. 7 Säulen der Weisheit
36. 7 gegen Theben (sieben Fürsten)
37. in der Mythologie der Sumerer hat das Haupt des Helden Gilgamesch 7 Locken
40. 7 Tore Thebens
41. Digitaltechnik 8Bit 0,1,2,3,4,5,6,7
42. Bei (h,k,l) kubisches Gitter Raumrichtungen "Summe von $h^2+k^2+l^2=...$ Sieben fehlt!"
43. 7 Meter Wurf (Handball)
44. 7 Schwaben (Helden)
45. Siebenstromland (7 Hauptflüsse münden in Kasachstan)
46. Siebenschritt, -tritt, -gang (alter dt. Volkstanz)
47. Seven Group of (Sieben Maler) "Canadian Group of Painters"
48. Seven Day's Battles (1862)
49. Seven Gods of Luck (japanische Mythologie)
50. Seven Holy Founders (13th)
51. Seven Islands
52. Seven-note scale (Musik Tonleiter), c,d,e,f,g,a,h..
53. Seven Pagodas (versunkene Insel bei Indien)
54. Seven Sleepers of Ephesus (AD 250)
55. Seven Week's War
56. Seven Oaks Massacre
57. "seven - the number of creation". Nach den Pythagoräern besteht die sieben aus der Dreiheit (aktives Bewusstsein , passives Bewusstsein, ordnende Kraft des Zusammenwirkens) und der Vierheit (Luft, entsp. Intelligenz, Feuer entsp. Willen, Wasser entsp. Gefühl, Erde entsp. Moral)
58. alle sieben Tage Mondphasen alle 28 Tage (Addition von 1bis7 = 28)
59. Stufenpyramide (altbabylonisch) sieben Stockwerke
60. Tempel von König Gudea "Haus der sieben Teile der Welt" sieben Stufen

61. Lebensbaum dargestellt durch sieben Zweige mit je sieben Blättern
62. Sieben Tierkreiszeichen (negativer Aspekt im Babylonischen)
63. Das verflixte siebente Ehejahr
64. Hexen von Salem(Massachusetts) Haus der sieben Giebel?
65. Demotischer Text, Si-Osire führte seinen Vater durch sieben Hallender Unterwelt
66. Septemviratus, Siebenmänner-Kollegium (Staatsleben, sieben Personen zur juristischen Gründung eines Vereins)
67. über sieben Ecken verwand
68. Hindu Methology for SUN GOD, he has a car with seven horses
69. in India we consider holy rivers are seven
70. we have seven state of body
71. each language has seven stages or type of understanding
72. all human being has seven mental states
73. after anybody death we have the ceremony on the 7 day (7th sad day)
74. dynamische Himmelskörper (Sonne, Mond, Mars, Merkur, Jupiter, Venus und Saturn) Benennung der Wochentage in vielen Kulturen
75. der griechische Gott Apoll hat eine siebenseitige Lyra
76. Buddha sind sieben Embleme zugeordnet
77. im Hinduismus hat der Weltenberg sieben Hänge, die Sonne sieben Strahlen. Der siebte Strahl ist ein Symbol des Zentrums und der Macht Gottes
78. Tiere wie Schimpanse, Papagei, Rabe können "nur" bis sieben zählen
79. Im Mutterleib entwickelt sich immer ein weibliches Embryo, in der siebten Woche entscheidet sich, ob es männlich wird oder weiblich bleibt.
86. ein Haar hat eine durchschnittliche Lebenserwartung von 7 Wochen
87. 7 Bitten des Vaterunsers
88. 7 Brüder der Legende (Legende der 7 Stämme)
89. Buch mit 7 Siegeln (Offenbarung des Johannis bzw. alles was in der Bibel erwähnt wird)
90. 7 Freuden Maria
91. 7 Schmerzen Mariens
92. 7 Gaben des Heiligen Geistes
93. 7 Heerschilde der Germanen
94. 7 Heliossöhne
95. 7 Kräuter 75 Gramm Bibernell , 50 Gramm Kümmel , 50 Gramm Fenchel , 50 Gramm Wachholder , 40 Gramm Wermut , 40 Gramm Anispulver , 40 Gramm Schafgarbenblume.
96. 7 Fässer Wein
97. 7 Kurfürsten
98. 7 Niobiden (Niobe war Frau von König Amphion von Theben. Auf ihre sieben Söhne und sieben Töchter (die Niobiden) war sie so stolz)
99. 7 Siegel des Lamms

100. 7 Tugenden (TIMOR DOMINI - INTELLECTUS - TEMPERANTIA PATIENTIA - LIBERALITAS - DEVOTIO - CASTITAS; Gottesfurcht Erkenntnis - Nüchternheit - Geduld - Großmut - Ergebenheit - Keuschheit Oder 4 Kardinaltugenden: Besonnenheit, Gerechtigkeit, Tapferkeit, Weisheit, 3 theologische Tugenden: Glaube, Hoffnung, Liebe
101. 7 Weise Griechenlands (Bias aus Priene / Chilon aus Sparta / Kleobulos aus Rhodos / Periandros aus Korinth / Pittakos aus Mytilene / Solon aus Athen / Thales aus Milet)
102. 7 weise Meister des Mittelalters
103. 7 Worte Christi am Kreuz
104. 7 Welträtsel (Wesen von Materie und Kraft / Ursprung der Bewegung / Entstehen der Empfindung / Willensfreiheit / Ursprung des Lebens Zweckmäßigkeit des Lebens / Entstehung des vernünftigen Denkens und der Sprache)
105. Die sieben Gaben des Heiligen Geistes
106. Die sieben Tröstungen des Heiligen Geistes
107. Sieben Todsünden Geiz - Neid - Stolz - Trägheit - Unkeuschheit Unmäßigkeit - Zorn
108. die sieben Sakramente (Taufe, Firmung, Abendmahl, Buße, Letzte Ölung, - Priesterweihe, Ehe)
109. Siebentagewerk Gottes bei der Schöpfung
110. sieben Werken der Barmherzigkeit und im Vaterunser finden sich sieben Bitten.
111. sieben Plagen
114. Die Mystiker kennen sieben Stufen des Weges zu Gott
115. Die Mönchsorden schließlich kennen sieben Gebetszeiten
116. 7 Heerschilde der Germanen
117. 7 Weltmeere - Nordatlantik, Südatlantik, Nordpazifik, Südpazifik, Indischer Ozean, Nord- und Südpolarmeer.
118. Fastenzeit dauert sieben Wochen
119. zwischen Ostern und Pfingsten liegen sieben Wochen
120. nach den sieben mageren Jahren folgten sieben fette
121. 1904 gründete sich eine Karnevalgesellschaft mit "Siebenerrat" die sich "Fortschritt" nannte.
122. 203 n.A. Der Prophet Nurad von Kharand fällt einem Unfall zum Opfer. Zu diesem Zeitpunkt erstreckt sich Kharand bis an die Ufer des Ul. Nach Nurads Tod hat der Sprecher Mekhal große Probleme, die Einheit der Wüstenkrieger zu bewahren. Er beruft einen Siebenerrat ein, der noch im gleichen Jahr einen neuen Propheten wählt. Mekhal wird als Sprecher bestätigt.
123. In Sieben Sprachen schweigen.
124. Sieben Dörfer, Durch diese zwei neuen Siedlungen hat der alte Begriff der Sieben Pfälzerdörfer eine neue Auslegung erhalten. Die "Sieben

Dörfer" heißen nun: Groß Christinenberg, Klein Christinenberg, Friedrich-Wilhelms-Tal, Rörchen, Elisenau, Klein Sophiental, Groß Sophiental

125. Sie weist auf eine Vision in der Apokalypse des Johannes hin, in der dieser den Auftrag erhält, den sieben Gemeinden Ephesus - Smyrna Pergamon - Thyatira - Sardes - Philadelphia - Laodoea in Kleinasien (in der heutigen Türkei) Briefe zu schreiben.
126. Sieben Farben Spektrum (Regenbogen) Rot, Orange, Gelb, Grün, Cyanblau, Ultramarinblau, Violettblau
127. Es gibt drei regelmäßige Figuren: das Heptagon und zwei Heptagramme: das über jeden zweiten Punkt Gezogene (A) und das über jeden dritten Punkt Gezogene (B). Dieses Heptagramm wurde bei den Theosophen auch Siegel Salomos genannt. Beide Heptagramme lassen sich in einem Linienzug zeichnen - wie bei allen Primzahlen.
128. Der Winkelabstand aller heptagonalen Figuren beträgt $360^\circ \div 7 = 51^\circ 25' 42,86''$. Die sieben Strecken im Heptagon beschreiben einen 360° Umlauf; der Innenwinkel beträgt $180^\circ - (360^\circ \div 7) = 128^\circ 34' 17,1''$. Die sieben Strecken im Heptagramm A beschreiben einen $2 \cdot 360^\circ = 720^\circ$ Umlauf; der Innenwinkel beträgt $180^\circ - (720^\circ \div 7) = 77^\circ 8' 34,29''$. Die sieben Strecken im Heptagramm B beschreiben einen $3 \cdot 360^\circ = 1080^\circ$ Umlauf; der Innenwinkel beträgt $180^\circ - (1080^\circ \div 7) = 25^\circ 42' 51,43''$. Die Ebene läßt sich nicht mit Heptagonen pflastern und es lassen sich auch keine Körper mehr mit dem Heptagon aufbauen.
129. Siebenlehn (Stadt in Sachsen)
130. Saint Germain ist der Meister des violetten siebten Strahls. Im Ätherreich ist er auch bekannt unter dem Namen Ragoczy. Dem violetten Strahl zugeordnet sind Freiheit, Umwandlung, Anrufung, Zeremoniell und Erweiterung des Bewusstseins auf der spirituellen Ebene des unbegrenzten Seins. oder: Der Siebente Strahl (Violette Flamme der Freiheit, Zeremonie, Gnade und Transmutation) wird repräsentiert von Saint Germain in der Höhle der Symbole in dem Tafelgebirge in der Tetongebirge Gegend, Wyoming; und in den Brennpunkten des Grossen Göttlichen Direktors der Höhlen des Lichtes in Indien und dem Rakoczy Herrschaftshaus in Transylvanien, Rumänien.
131. Chakra (sahasrara) Scheitel- oder Kronen-Chakra (Indien), Farbe: Violet, Edelsteine: Amethyst, Bergkristall, Diamant, Heliodor; Hormon/Drüse: Melatonin, Zirbeldrüse; Spirituelle Eigenschaft: Selbsterkenntnis
132. Die 7 Spektralfarben Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigo und Violett
133. Der Mensch kann sich gut eine Folge von 7 Buchstaben oder Zahlen fehlerfrei im Kurzzeitgedächtnis speichern.

Sprichwörter:

- Ein Tag Regen tränkt sieben dürre Wochen.
- Regnet's an den Siebenschläfern (27.6.), so regnet's sieben Wochen.
- Wer's Unkraut ein Jahr lässt stehen, kann sieben Jahre jäten gehen.

Andere Kulturen:

- (iran.) sieben ist die heilige Zahl des Schöpfergottes Ohrmazd
- (iran.) aus dem Körper des Gayomart entstanden die sieben Metalle
- (iran.) zum Gefolge des Ahura Mazda gehören sieben Schutzgeister (Amesha Spentas)
- (griech.) Zeus soll nach seiner Geburt sieben Tage lang gelacht haben, weshalb die Zahl sieben seine heilige Zahl ist
- Sieben Knaben und sieben Mädchen mussten die Athener alle sieben Jahre dem Minos überstellen
- Buddha suchte sein Heil sieben Jahre lang
- Im Hebräischen haben die Wörter "sieben" und "Vollendung" den gleichen Wortstamm. Auch das babylonische Zeichen "sieben" bezeichnete gleichermaßen "Fülle, Ganzheit, Überfluss". Sieben ist die Zahl der Erfüllung, der Fülle. Nach der Sieben kehren die Dinge im Kreis zu ihren Anfängen zurück. Hellenbach vermutete, dass die Periodizität an sich mit der sieben zusammenhängt, z.B. in der Musik mit ihren sieben Tönen, die dann in der Oktave auf den ersten zurückkehren, oder bei der Ordnung der chemischen Elemente.
- In der babylonischen und ägyptischen Philosophie, nahm sie als Summe der beiden Lebenszahlen 3 (Vater, Mutter, Kind) und 4 (die Himmelsrichtungen) eine Sonderstellung ein. Für Pythagoras war die Sieben ebenfalls von besonderer Bedeutung als Summe von 3 und 4, da Dreieck und Viereck den Mathematikern der Antike als vollkommene Gebilde galten.

Sumerer

Nach sumerischen Mythos gesellte die Göttin Ninmah den von der Nammu aus Lehm geschaffenen Menschen sieben Wesen voller Krankheit und sexueller Gebrechen bei (UHLIG (2002), S. 26f.).

Als Inanna in die Unterwelt ihrer Schwester Ereschkigal hinabsteigt, muß sie durch sieben Tore schreiten und an jedem eines ihrer sieben Kleidungsstücke bzw. Insignien der Macht lassen (ebd., S. 124).

Die Abgal waren sieben Weise, die als teils fischartige Mischwesen vorgestellt sind.

Das Haupt des Helden Gilgamesch zierten sieben Locken.

Der sogen. "Sündenfall-Zylinder" aus dem 3. Jahrtausend v. d. Z. bildet den Lebensbaum mit sieben Ästen ab. Neben ihm sitzen zwei gehörnte Gestalten. (n. Abb. in Reclams Bibellexikon, 1992, S. 300)

Babylonier

Sieben Anekdoten galten in der Mythologie der Chaldäer als Weise und Kulturbringer.

Sieben Stufen hat der babylonische Himmelsberg Zikkurat (ein Tempel).

Iraner/Perser

Die Sieben war die heilige Zahl des Schöpfergottes Ohrmazd.

Aus dem Körper des Gayomart entstanden die sieben Metalle.

Zum Gefolge des Ahura Mazda gehören sieben Schutzgeister Amesha Spentas.

Der Mithraskult kennt sieben Himmel, die über eine Leiter erreicht werden können. Jeder dieser Himmel hat ein metallenes Tor, dessen Material vom jeweils das Tor beherrschendem Planeten abhängt: Blei für Saturn, Zinn für Venus, Kupfer für Jupiter, Eisen für Merkur, Legierungen (gemischte Metalle) für Mars, Silber für Mond und Gold für Sonne (Habiger-Tuczay 1992, S. 53).

Griechen und Römer

Siebenmal umschlang die Schlange Ophion das von Eurynome gelegte Orphische Ei und brütete so die Welt aus.

Zeus soll nach seiner Geburt sieben Tage lang gelacht haben, weshalb die Sieben seine heilige Zahl ist.

Sieben Pleiades gibt es, die an den Himmel versetzt wurden. Sechs von ihnen sind im Sternbild sichtbar, die siebente ist verborgen

Sieben Kerne eines Granatapfels hatte Proserpina gegessen und muß darum die Hälfte des Jahres bei ihrem Entführer Pluto in der Unterwelt verbleiben. (OVID, Metamorphosen V., 533ff.)

Die sieben Röhren der Flöte des Gottes Pan sollen für die damals bekannten sieben Planeten stehen (HEDERICH, Gründl. mythol. Lexikon, Sp. 1867).

Es zogen sieben gegen Theben, weil der Eteokles, Sohn des Ödipus, nach vereinbarter Amtszeit seine Herrschaft nicht an seinen Bruder Polyneikes abtreten will.

Sieben Knaben und sieben Mädchen mußten die Athener alle sieben Jahren dem Minos überstellen.

Das Altertum zählte sieben berühmte Bauwerke, die als Weltwunder bekannt sind, sieben Weise galten als besonders vorbildlich. Rom wurde auf sieben Hügeln errichtet.

In der Frühzeit soll Rom von sieben Königen (nacheinander) beherrscht worden sein, ehe es Republik wurde.

Kelten

Nach sieben Jahren unfruchtbarer Regierung des Bress kommt es zum Kampf der Fomore gegen die Tuatha Dê Danann.

Bibel

Gott schuf die Welt in sechs Tagen, am siebten Tag, dem Sabbat, ruhte er sich aus.

Damit Jakob die begehrte Rahel heiraten konnte, mußte er dem Laban erst sieben Jahre für deren Schwester Lea, dann sieben Jahre für Rahel Dienst tun (1. MOSE 29,13-30).

Joseph deutete dem ägyptischen Pharao den Traum mit den sieben mageren Kühen, die sieben fette Kühe fraßen und den sieben dürren Ähren, die sieben üppige verschlang, indem er auf bevorstehende sieben fette und sieben magere Jahre verwies (1. MOSE 41,17-31).

Joseph trug nach dem Tode seines Vaters Jakob sieben Tage Trauerkleider (1. MOSE 50,10).

Sieben Tage gilt die Wöchnerin als unrein, wenn sie mit einem Knaben niedergekommen ist (3. MOSE 12).

Siebenmal umrundeten sieben Priester an sieben Tagen mit der Bundeslade die Stadt Jericho, ehe das Blasen von sieben Posaunen die Stadtmauern zum Einsturz brachten (JOSHUA, 6).

Juden

Sieben Arme hat der Leuchter Menorah.

Christentum

Von sieben Dämonen war Maria Magdalena besessen, die Jesus Christus austrieb (MARKUS 16,9, LUKAS 8,2).

Das Vaterunser enthält sieben Bitten (MATTHÄUS, 6, 9-13) u. LUKAS 11, 2-4).

Sieben Almosenpfleger (Diakone) bestimmten die zwölf Apostel in Jerusalem zur Leitung der Gemeinde (Apostelgeschichte 6,1-6).

Die katholische Lehre zählt sieben Hauptsünden: Stolz, Geiz, Unkeuschheit, Neid, Unmäßigkeit, Zorn, Trägheit. Ihnen stehen die von Thomas von Aquin genannten sieben Tugenden gegenüber.

Sieben Schmerzen und sieben Freuden beim Rosenkranzgebet.

In der Apokalypse nach JOHANNES gehen Sendschreiben an sieben kleinasiatische Gemeinden (Offenbarung, 2-3) (die in der Vision des Johannes von sieben Leuchtern symbolisiert werden, sieben sie besuchende Engel von sieben Sternen), es werden sieben Siegel des Buches geöffnet, es künden sieben Posaunen das Wiederkommen Christi an (ebd., 8-11).

Sieben Himmel schuf Gott laut apokryphen Bartholomäus-Evangelium. Dabei nahm er die Hand voll Feuer und bildete zusammen mit den Himmeln die Engel (WEIDINGER, Die Apokryphen, S. 500).

Der Legende zufolge hatte der vom hl. Georg erschlagene Drache sieben Köpfe.

Islam

Der Koran berichtet, dass Allah sieben Himmel und sieben Höllen erschuf.

Siebenmal umschreitet der fromme Muslim die Kaaba in Mekka.

Alchemie

Über sieben Stufen geht in der Alchemie der Prozess der Vereinigung der Elemente Feuer und Wasser ehe endlich die Vereinigung aller Gegensätze, der zweigeschlechtliche Hermaphrodit oder der Stein der Weisen, entspringt.

Deutsche Sagen und Märchen

Sieben Jahre lang darf der Bärenhäuter weder Haare noch Nägel schneiden und muß überdies eine Bärenhaut tragen. Dann wird er vom Teufel reich beschenkt (GRIMM, Kinder- und Hausmärchen 100 u. 101).

Im Nibelungenlied heißt es, nachdem Siegmund seinen Sohn Siegfried zur Sommersonnenwende zum Ritter geschlagen hatte, habe es ein sieben Tage währendes Gelage gegeben (Nibelungenlied, Übers. SIMROCK, 2. Abenteuer).

Bei sieben Zwergen hinter sieben Bergen lebt Schneewittchen, „sieben auf einen Streich“ erlegt das tapfere Schneiderlein, sieben Schwaben ziehen in die Welt. Siebenmeilenstiefel.

Nicht zugeordnet, sonstige Texte über SIEBEN:

Im "Praktischen Lehrbuch der Kabbala (Magie und Mystik der Namen und Zahlen)" finden sich zur Zahl Sieben die folgenden Hinweise: 7 = Sieg. Positive Bedeutung der Zahl 7: Sieghafte Kampfkraft, Wille zur Gerechtigkeit, Lehrfähigkeit, Kampfnatur.

Negative Bedeutung der Zahl 7: Zerstörungssucht, Egoismus, Überbegeisterung, Fanatismus, Einmischungssucht.

Karmische Bedeutung: Die 7 ist eine heilige Zahl und stellt die Menschen dar, die kraft einer wunderbaren Aktivität und Energie im Leben sehr viel erreichen können. Sie werden daher im Leben meistens den Sieg über sich selbst erringen.

Charakterdeutung: Die 7 entspricht dem Tierkreiszeichen "Schütze". Schütze stellt den Übergang des Bewusstseins aus einem Zustand in den anderen dar. Es ist das Zeichen der Umwandlung zum Höheren.

Runenentsprechung: Die 7 entspricht der "Hagal"-Rune. Hagal ist das Innerlichkeitsgefühl, das Bewusstsein, seinen Gott mit allen seinen Eigenschaften in sich eingeschlossen zu tragen. Somit ist die 7 die Zahl des festen Gottesglaubens.

Von besonderer Bedeutung war die Zahl Sieben - es gibt 22 Tarot Karten, sie bilden die große Arkana: drei mal sieben plus "der Narr" mit der Nummer null. Außerdem gibt es vier Farben, die jeweils aus zwei mal sieben Karten bestehen.

Eine andere häufig anzutreffende Illustration ist die des ‚Sofreh‘. Sie soll den Triumph des Guten über das Böse symbolisieren. Diese Tradition wird bis ins Altertum zurückdatiert und ist auch heute noch in der iranischen Kultur von besonderer Wichtigkeit. Das ‚Sofreh‘ wird auch als Tisch der sieben Sachen (Haftseen) bezeichnet. Der Zahl sieben fällt seither eine

heilige Bedeutung zu. Sie stehen für die sieben engelhaften Herolde, Leben und Wiedergeburt, Freude, Gesundheit, Glückseligkeit, Liebe, Geduld und Alter.

Im Jahr 2000 hat der Genetik-Forscher Bryan Sykes von der Oxford University heraus gefunden, dass alle Europäer von nur sieben Mutterlinien abstammen sollen und ist damit vielleicht auf den weltgrößten Stammbaum gestoßen. Die Untersuchung der DNA von 6.000 Europäern ergab sieben deutlich unterschiedliche genetische Linien, die Sykes als "die sieben Töchter Evas" bezeichnet.

Teilbarkeitsregel der 7 ... gleich zwei

Stimmt nicht ganz, ich habe sogar zwei Teilbarkeitsregeln für die Sieben Hier die Regeln:

Multipliziere die am weitesten links stehende Ziffer der zu prüfenden Zahl mit 3, addiere die nächste Ziffer, multipliziere das Zwischenergebnis wieder mit 3, addiere die nächste Ziffer usw. bis auch die letzte Ziffer addiert ist. Die Ausgangszahl ist genau dann durch 7 teilbar, wenn das so erhaltene Resultat durch 7 teilbar ist.

2) Teile die Zahl rechts anfangend in Dreierblöcke von Ziffern (so, wie man größere Zahlen ohnehin oft schreibt). Diese Blöcke (der letzte hat vielleicht nur ein oder zwei Ziffern) werden als dreistellige Zahlen aufgefaßt, und jetzt addiert man die von rechts gezählt 1., 3., 5. usw. Zahl (3er-Block), während man die an 2. 4. usw. Position stehende Zahl subtrahiert. Die Ausgangszahl ist genau dann durch 7 teilbar, wenn die so erhaltene Summe es ist.

die Zahl Sieben faszinierte die Menschen von alters her. Es genügt ein flüchtiger Blick auf die Titel von Romanen, Filmen, Märchen oder auf Ortsbezeichnungen, wie Siebenbürgen oder Roma septemgina (das siebenhügelige Rom).

Die Welt begann so, dass sich die ursprüngliche Ein(zig)heit zuerst zu einer Dreiheit und dann zu einer Siebenzahl aufgliederte. Gott, der Schöpfer, ist der Einzige, aber zugleich die Dreifaltigkeit und auch die Siebenfaltigkeit. Der frühmittelalterliche Kirchenvater Tertullian spricht von Gott als vom septemplex spiritus, dem "siebenfachen Geist".

Sieben persische Amshaspanti, sieben indische Aditji, sieben christliche Erzengel, sieben gnostische Archonten, sieben babylonische Genien oder Dämonen. Sieben Sterne, die der Menschensohn in Händen hält, sind die sieben Engel, die sieben Geister Gottes, die in der Offenbarung des Johannes als sieben Fackeln vor Gottes Thron brennen (Of. 1:4, 16, 20. 4:5). Das Zeichen dieser sieben unsterblichen Geister suchten unsere Vorfahren am Firmament in den sieben Wandellichtern (den Planeten), in den sieben Sternen des Großen Wagens oder in den sieben Plejaden.

Es gibt sieben Himmel und Höllen, und diese himmlische Sieben widerspiegelt sich im Irdischen in unendlichen Abwandlungen: Sieben Helden eroberten Theben, es gab sieben indische Rishis, sieben Weise des archaischen Griechenland, sieben Zwerge retteten Schneewittchen. Sieben Saiten wies die Lyra des Apollo auf, es gab sieben antike Weltwunder.

Wir kommen dem Geheimnis der Sieben einen Schritt näher, wenn wir uns vergegenwärtigen, dass der wesentliche Teil der Symbolik in Zusammenhang mit der Zahl Sieben eine zeitliche Dimension hat und mit der Entwicklung der Dinge in der Zeit zusammenhängt. Nach der Genesis erschuf Gott die Welt in sieben Tagen. Die Woche hat sieben Tage. Wie deutete Joseph die Träume des Pharao? "Die sieben schönen Kühe sind sieben Jahre, und die sieben guten Ähren sind auch die sieben Jahre.... Und die sieben mageren und hässlichen Kühe... sind sieben Jahre, und die sieben mageren ...Ähren sind sieben Jahre Hunger" (Gen. 41:26, 27). Sieben Engeln vor Gottes Thron wurden sieben Posaunen gegeben, und der Klang einer jeden von ihnen kündigt eine neue Etappe der Apokalypse an. Stößt der siebente Engel in seine Posaune, so vollendet sich die Apokalypse (Off. 8:2, 11:15).

Sieben Zeitalter dauert es, ehe etwas vollendet wird, ehe die "Zeit reif ist". Jakob warb sieben Jahre lang um Rachel. Buddha suchte sein Heil sieben Jahre lang. Die Helden der Edda wanderten sieben Tage, Sindbad durchquerte sieben Meere, ähnlich wie viele Märchenhelden, die erst über sieben Berge und sieben Täler die Antworten auf ihre Rätsel fanden.

Die Siebener-Rhythmen sind eine verborgene Gesetzmäßigkeit der körperlichen und geistigen Entwicklung des Menschen. Der Kandidat des Mitras-Kultes stieg auf sieben Stufen der Weihe empor. Über sieben Etagen des Zikkurats stieg die Priesterin empor, indem sie die Göttin Ishtar nachahmte, und in jeder legte sie einen ihrer Schleier ab. Die Seele steigt durch sieben himmlische Sphären zu Gott empor, oder - wie im indischen Tantra - durch die sieben Lotuszentren im menschlichen Körper, die mit den sieben Bewusstseinssebenen verbunden sind. Sie wandelt durch sieben Täler, wie der persische Dichter Attar sagt, oder sie betritt die sieben Burgen des Inneren (Theresia von Ávila).

Woher rührt diese Verbindung der Zahl sieben mit Zeitzyklen? Hat sie ihre Berechtigung? Meist lesen wir, dass der Ursprung dieser Symbolik entweder Zufall sei, weil der Mond seine Phasen ungefähr alle sieben Tage wechselt, oder Unwissen, da man im Altertum nur die sieben klassischen Planeten kannte. Welch unendliche Naivität der Gelehrten, die glauben, dass uralte Weisheit nichts bedeute!

Das Neue Testament zum Beispiel beginnt mit der Aufzählung des Stammbaums Christi, welcher aus 42 Generationen von Abraham bis Jesus besteht: "Alle Glieder von Abraham bis auf David sind vierzehn Glieder. Von David bis auf die babylonische Gefangenschaft sind vierzehn Glieder. Von der babylonischen Gefangenschaft bis auf Christus sind vierzehn Glieder." (Matt. 1:17). Was will die Bibel damit sagen? Sie sagt uns, dass es dreimal sieben Doppelgenerationen seit Gründung des jüdischen Volkes bedurfte, ehe der physische Körper für den Messias vorbereitet war.

Aus bestimmten Gründen (Wechsel des Geschlechts) kehrt der Phänotyp nicht gleich in der ersten, sondern erst in der zweiten Generation zurück (der Sohn ähnelt mehr der Mutter und die Tochter dem Vater, und erst Enkel und Enkelin sehen dem Großvater oder der Großmutter ähnlich wie aus dem Gesicht geschnitten), deswegen handelt es sich hier um die Zahl vierzehn anstelle der sieben. Und siehe: Zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts trat der Berliner Arzt Fliess mit einer medizinischen Entdeckung an die Öffentlichkeit: Beim Untersuchen der Familiengenealogien stellte er fest, dass in der Art und Weise, wie in den Familien Kinder geboren werden, mathematische Gesetzmäßigkeiten, die auf dem Vielfachen von sieben beruhen, zum Tragen kommen.

Unsere Kalenderwoche hat nicht deswegen sieben Tage, weil die Babylonier dies so eingeführt haben, sondern umgekehrt: weil sich das menschliche Leben in siebentägigen Zyklen abspielt, führten die Babylonier die siebentägige Kalenderwoche ein! Auch deswegen haben sich Neuerungversuche, wie Stalins Fünftageweche, nicht halten können.

Die cirkaseptanen (etwa siebentägigen) und die cirkatrigintanen (ungefähr dreißigtägigen) Rhythmen gehören neben den cirkadianen (ungefähr 24-stündigen) zu den markantesten und am häufigsten untersuchten Rhythmen in der Chronobiologie. Unsere Zeiteinheiten, die Woche und der Monat, wurzeln in unserer menschlichen Natur selbst, sie sind nicht beliebig.

Dem cirkaseptanen Rhythmus unterliegen Blutdruck und Pulsschlag, die Hormonproduktion bei Männern und Frauen, die Ausscheidungsaktivität, die Bildung von Antikörpern im Blut und die Aktivität des Knochenmarks wie auch der Leber. Das gesamte menschliche Wesen vibriert in einem siebentägigen Rhythmus.^{474, 475} Dieser Siebentage-Rhythmus ist ein natürliches Phänomen, kein kulturelles, denn die biologische Woche spielt sich unabhängig von der sozialen Woche ab. Wir finden ihn in der gesamten Natur, von den einzelligen Algen bis zum Menschen. Die Endogenität dieses Rhythmus wird am besten durch die rhythmische Reaktion auf therapeutische Stimuli illustriert. So weisen z.B. nach Nierenoperationen die Rekombination der DNS und die Mitose-Aktivität der Zellen ungefähr an

jedem siebenten Tag einen scharfen Peak auf. Durch die gleiche Zeitformel sind auch das eventuelle Abstoßen transplantierter Organe (auch bei Tieren) oder die Rezidiven einiger Krankheiten charakterisiert.

Die Chronobiologie hat heute auch die cirkaseptennialen (ungefähr siebenjährigen) Rhythmen in der Biologie und in der menschlichen Kultur erforscht. Siebenjährige Periodizitäten spielen in der Epidemiologie einiger Krankheiten eine Rolle, nach ihnen richtet sich die Wachstumsaktivität der Gewebe im menschlichen Körper, der gonadische Index der wirbellosen Meerestiere u.a.m.476, 480 Während der Arbeit an diesem Buch veröffentlichten die Niederländer Verhulst und Onghena ihre Feststellung, dass es eine siebenjährige Periodizität in den Geburtsjahren von Trägern der Nobelpreisträger für Physik gibt. Große Physiker wurden in den Jahren geboren, die nach der Division durch 7 den Rest vier ergeben ($7n + 4$)477, 478. Dies fällt wiederum ohne Schwierigkeiten mit den ältesten Vorstellungen zusammen, wonach jedes siebente Jahr zyklisch von der gleichen Gottheit beherrscht wird. Die Chronobiologie bestätigt so die uralte okkulte Kenntnis, dass die Sieben die Zahl der Zeit ist.

Die siebentägige Periode als Intervall vom ersten Ausbrechen der Symptome einer Infektionskrankheit auf der einen Seite und dem Ergebnis (dem Tod oder der Genesung) auf der anderen Seite war schon in der Antike bekannt. Hippokrates, Galen und später Avicenna wussten von der Krise oder der Erleichterung, die nach sieben Tagen Krankheit kommen. In der Schule des Hippokrates wurde gelehrt: "Die Krankheiten werden von der Zahl Sieben beherrscht ...". Schon die Pythagoräer hielten den siebenten Tag für den kritischen, und lange vor ihnen auch die Babylonier. Eine Siebentagesformel charakterisiert die menschliche Sterblichkeit allgemein, ob nun die Kindersterblichkeit oder die Sterblichkeit an Infarkten.

Dieses medizinische Wissen des Altertums war über die Jahrhunderte in Vergessenheit geraten und wurde erst unlängst wiederentdeckt. Hier ist zu erwähnen, dass eine führende Position unter den Erforschern der multiseptanen Rhythmen (beruhend auf Vielfachen und Brüchen der Sieben) auch dem Bratislavaer Landsmann Akademiemitglied Ladislav Derer gebührt.

Würfel: summe 2er gegenüberliegender der seiten ist immer 7

Deutsches Steuerrecht 7 Einkunftsarten (§ 2 I EStG: Land und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständige Arbeit, nichtselbständige Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung, sonstige).

Im Zivilrecht unterscheiden wir 7 Sachenrechte (Besitz, Eigentum, Dienstbarkeiten, Vorkaufsrecht, Reallasten, Hypothek (mit Grundschuld und Rentenschuld) und das Pfandrecht)

Die 7 Jungfrauen (Film) und sieben Felsen im Rhein im Tal der Loreley nahe der Stadt Oberwesel

zusammengetragen seit 1996

Literatur:

Meiers Taschenlexikon

Große Brockhaus

Engl. Lexikon?

Das Mysterium Zahl

Symbole und ihre Bedeutung

Internet

Bibel

kallems@gmx.de

Sebastian